Extrakt aus dem Tipp-Buch vom Heilpraktiker Jean-Claude Alix

www.ALGOPLANT.com

Vorwort zum Tipp-Buch

Es ist in unserer heutigen Gesellschaft nicht mehr so selbstverständlich ein natürliches Leben zu führen. Es hat sich so Vieles verändert.

Meine Oma, Josephine Alix wurde 1886 als Josephine Menard geboren. In ihrem elterlichen Haus gab es keine Elektrizität und für fließendes Wasser musste man mit dem Eimer zum Brunnen. Das Klo war ein rundes Loch in einem Brett und der Kot plumpste in die Grube. Klopapier existierte auch nicht und man war froh ein Stück Zeitungspapier benutzen zu dürfen. Das ist für unsere Jugend, die sich heute kein Leben ohne Smartphone vorstellen kann, schier undenkbar.

Und dennoch waren die Leute gesünder als heute. Oma Josephine wurde 96 Jahre alt und wenn niemand auf die Idee gekommen wäre, sie wegen eines eingefleischten Nagels am Fuß zu operieren, hätte sie locker die letzten vier Jahre hingekriegt. Sie bekam danach leider eine Gangrän und verstarb daran.

Sie war sparsam, aß wenig Fleisch und trank täglich einen Glas Portwein. Opa ging einmal pro Woche zum Markt, kannte die Bauern, die Naturware anboten und freute sich über die wunderbare Erleichterung des neuen Kühlschrankes. Meine Großeltern haben niemals ein Auto besessen, hatten erst in den letzten Jahren einen Fernseher und ein Telefon mit Wählscheibe.

Oft habe ich darüber nachgedacht, was für eine Entwicklung meine Großeltern mitgemacht haben. Als Jugendliche gab es für sie, als künstliches Licht nur eine Kerze, und Kerzen waren zu teuer, dass man sie stundenlang hätte brennen lassen dürfen. Als ältere Person fühlte sie sich vor dem Fernseher so von der Geschichte mitgerissen, dass sie den Film wortwörtlich miterlebte und mit den Akteuren laut redete.

Heute 2021 sieht das Leben ganz anders aus. Die Supermärkte bieten uns bis zu 15 Stunden täglich alle Waren an und wir können quasi immer, zu jeder Zeit, einkaufen gehen. Die Ware, die da angeboten wird ist eingepackt, konserviert und die Tomaten haben nie Erde gesehen.

Ich will dieses Thema nicht ausweiten, auch nicht der guten alten Zeit nachtrauen. Wir leben im hier und jetzt.

Ziel dieses Buches ist es, Ihnen ein paar Gedanken und Vorschläge zu geben, um dennoch in dieser weitgehend künstlichen Welt gut zu überleben, damit Sie die Zeit und die Kraft bekommen die Ziele zu erreichen, wofür Sie geboren wurden.

Dazu gehört eigentlich wenig, nur ein bisschen Bewusstsein und Disziplin.

Vor etwa 2000 Jahren sagte der römische Dichter Juvenal, dass die menschliche Harmonie zu erreichen wäre, wenn Körper und Geist im Einklang wären, denn „in einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist“.

Das macht Sinn. Doch wie kann ein Körper gesund bleiben, wenn er nicht im Sinne der Natur ernährt wird. Und wie kann heute ein Mensch die innere Ruhe behalten, die ihn zum allgemeinen Gewahrsein führt?

Ärger, Ängste, Neid, Frust und desgleichen mehr, führen zu Überreaktionen, bei welchen der Mensch mit Fehlernährung, Alkoholismus, Drogen, Exzessen und mehr antwortet. Also zerstört auch ein kranker Geist die Materie des Körpers.

Umgekehrt stellt sich immer die Frage wie kann zum Beispiel ein Kind ruhig und aufmerksam sein, wenn sein Darm in völliger Aufruhr ist? Und hier zerstört ein entgleister Körper die Harmonie des Geistes.

ADHS-Kinder brauchen Liebe und gute artgerechte Ernährung. Betäubungsmittel aller Art sind dumme Antworten auf einfache Probleme.

Eine gute Medizin ist einfach!
Eine gute Medizin hat keine Nebenwirkung!
Eine gute Medizin bringt die Heilung, ohne Unterdrückung von Symptomen.

Das Thema ist also immens und ein Buch wird nicht ausreichen. Unsere Gesellschaft soll komplett reformiert werden. Besonders ist es wichtig das Heranwachsen von Kleinkindern bis zu Jugendlichen, bis zum 21. Lebensjahr anders zu gestalten.

Die Leistungsorientierte Gesellschaft ist „passé“. Wir brauchen keine für die Wirtschaft angepassten kleinen Soldaten mehr zu produzieren. Wir brauchen bewusste Kinder, die lernen ihre Emotionen wahrzunehmen und in der Lage sind diese in Liebe umzuwandeln. Wir brauchen das Bewusstsein –wie die Schamanen es sagen- dass wir „eine Familie“ sind und zwar nicht nur wir Menschen, sondern auch den Umgang mit Tieren und Pflanzen und Mutter Erde neu zu gestalten. Wir brauchen ein Bewusstsein bei welchem Kinder an Tierliebe und menschliche Ernährung ohne Tötungsdelikt reifen dürfen.

Wir brauchen hierfür nur das alte Wissen unserer Vorfahren. Denn Wissen kommt nur und ausschließlich aus Erfahrung, also aus dem „erlebt haben“. Die theoretische Ansammlung von Daten aus den Universitäten ist hierfür nicht nur überflüssig, sondern sogar hemmend und negativ.

Ich sehe, dass ich allerdings langsam aber sicher aus dem Kontext dieses Buches ausschweife. Das war mir aber wichtig.

In diesem Buch finden Sie viele Informationen wie Sie dennoch -unserer verrückten Gesellschaft zum Trotz- zur inneren Ruhe, zur Gesundheit und zur Harmonie zurückfinden können.

Diese Informationen beruhen ausschließlich auf eigenen Erfahrungen.

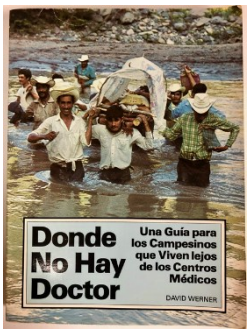
Jede/r soll für sich nur das übernehmen was sich gut anfühlt und dies an seine eigenen Verhältnisse anpassen.

„Medizin ist einfach“ war immer mein Motto. Das hat sich nicht geändert. Es ist nämlich so einfach, dass wir überhaupt keine technisierte Medizin und schon gar keine Chemie brauchen.

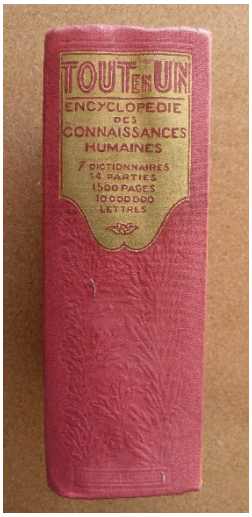
Das scheint eine Utopie zu sein, ist es aber nicht. Wenn Sie die Regel der Natur beachten, dann können Sie sehr lange leben, weit über die bei uns einprogrammierte Marke von 80 Jahren ohne krank gewesen zu sein. Dafür müssen Sie nur ganz einfache Regeln beachten, und diese werden von der Natur diktiert und von niemand anderem.

Die Natur ist wunderbar, aber völlig unbarmherzig. Sie können nicht dreimal denselben Fehler machen, wie die Einbrecher, oder Hooligans die vom Richter immer wieder mit einem „Du, Du Du“ auf freien Fuß gestellt werden, weil sie angeblich eine schlechte Kindheit hatten. Nein, hier tut es beim ersten Mal weh.

Ziel dieses Buches ist Ihnen das Verständnis zu geben woher Erkrankungen Ihre Ursache haben. Dieses Wissen bekommt man heutzutage leider nicht in den Universitäten. Da wird nur eine scheinbare Wahrheit verkündet, die nur zum Ziel hat, viele allopathische Medikamente zu verkaufen. Mit dem hier dargestellten Wissen bekommen Sie die Möglichkeit echte Vorbeugung zu betreiben, denn da wo die Ursache vermieden wird, gibt es keine Krankheit.

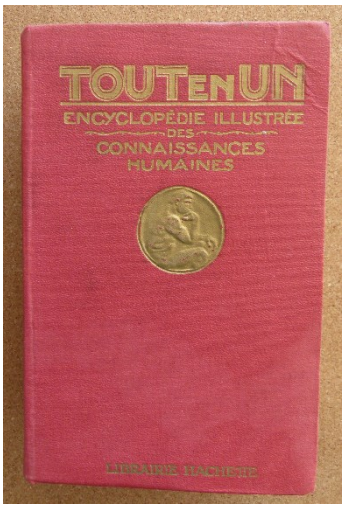


In Südamerika gibt es so gut wie keine Ärzte, weil die Menschen so arm sind, dass sie die offizielle Medizin nicht bezahlen könnten. Also haben sich einige zusammengetan und ein Buch verfasst nach dem Motto „wie helfe ich mir selbst. Das Buch heißt „**Donde no hai doctors**“, übersetzt „Da, wo es keinen Arzt gibt“.



In meinem Geburtsland Frankreich gab es noch in meiner Jugend ein rotes Buch namens „Tout en un“, übersetzt „Alles in einem“. Meine Oma Josephine las oft darin. Es war etwa DIN A5 und sieben Zentimeter dick. Darin befand sich das gesamte Wissen was der normale Mensch braucht. Insbesondere viele gesundheitliche, vorsorgende und pflegende Tipps bei jeder Erkrankung.

Genau zu diesem Zweck ist dieses Buch für Sie und Ihre Familie gedacht. Dann brauchen Sie nicht mehr zu fragen, wo der Arzt ist. 😊



Jean-Claude Alix